

Retrofit mit Weitsicht – Netzerneuerung mit umweltfreundlichen Endverschlüssen ohne Kabeltausch

Winterbach, Deutschland – 6. Juli 2021 – Der spanische Netzbetreiber i-DE Redes Eléctricas Inteligentes, ein Unternehmen der Iberdrola Group, nutzt bei der Erneuerung seiner Netzinfrastruktur die Vorteile der neuen öl- und gasfreien Retrofit-Endverschlüsse von PFISTERER. Mit ihnen kann beim Austausch veralteter Endverschlüsse das vorhandene Kabel beibehalten werden. Zudem sind sie einfach zu montieren und schonen die Umwelt auch auf lange Sicht.

i-DE Redes Eléctricas Inteligentes, einer der Hauptnetzbetreiber Spaniens mit Sitz in Bilbao, steht wie viele Netzbetreiber vor der Herausforderung der langfristigen Erneuerung seiner Energieinfrastruktur. Die Netze müssen gewartet, modernisiert und auf die zukünftigen Anforderungen ausgerichtet werden. Im konkreten Fall geht es um die Modernisierung veralteter Porzellan-Endverschlüsse einer 132-kV-Leitung im Großraum Madrid. Diese sollten durch eine moderne Lösung ersetzt werden, ohne das vorhandene Kabel wechseln zu müssen. „Das ist eine typische Anforderung, die wir mit unseren aufschiebenden EST-Retrofit-Endverschlüssen erfüllen. Diese eignen sich grundsätzlich für alle XLPE-Kabel bis zu einem Leiterquerschnitt von 2.500 mm². Die Lösung lässt sich aber auch individuell auf andere Kabelarten anpassen, wie in diesem Fall bei i-DE, wo ein EPR-Kabel verwendet wird. Darüber hinaus ist sie sowohl für Umspannwerke als auch zur Installation am Mast kompatibel und überzeugt in puncto Installation, Wartung und Nachhaltigkeit“, erläutert Tarek Fahmy, Senior Product Manager von PFISTERER.

Umweltsicher und flexibel

Ob im Umspannwerk, mit oder ohne integriertem Überspannungsableiter, als flexible Lösung oder am Mast – mit seinen trockenen Retrofit-Endverschlüssen bietet PFISTERER ein umfassendes Sortiment für alle Anforderungen und Spannungsebenen von 72,5 bis 170 kV, geprüft nach IEC 60840. Ihr Vorteil: Da es sich um feststoffisolierte öl- und gasfreie Endverschlüsse handelt, sind sie im Fehlerfall explosionsfest und leckagesicher und es besteht zu keiner Zeit eine Umweltgefahr. Zudem sind die Endverschlüsse über ihren gesamten Einsatzzeitraum wartungsfrei. „Neben den Kostenvorteilen bei der Installation und Wartung ist der Umweltaspekt für uns ebenso wichtig im Hinblick auf eine nachhaltige Erneuerung der Energieinfrastruktur“, betont Jose Miguel Sánchez Pereira, Instandhaltungsleiter EHV-Leitungen Region Mitte bei i-DE. Die PFISTERER-Lösung erfüllt alle Anforderungen des Netzbetreibers und wird seit November 2020 in einem Umspannwerk und an einem Mast mit je sechs Endverschlüssen eingesetzt. Und hier zeigt sich auch bereits ihre hohe Flexibilität: Die neuen Endverschlüsse lassen sich als selbsttragende Version oder in bestehenden Stützkonstruktionen nutzen und sind dabei auch aufgrund ihres geringen Gewichts leichter und schneller zu montieren.

Kontakt für Rückfragen

Gregor Vollbach
Head of Marketing and
Corporate Communications
Fon: +49 7181 7005 487
gregor.vollbach@pfisterer.com
PFISTERER Holding AG
Rosenstraße 44
73650 Winterbach

www.pfisterer.com

Link/Download

> [Download images](#)



i-DE Redes Eléctricas Inteligentes nutzt in Spanien die EST-Retrofit-Lösung von PFISTERER zum Austausch alter Porzellan-Endverschlüsse.



Die öl- und gasfreien Retrofit-Endverschlüsse eignen sich für alle Installationsszenarien und für Spannungsebenen bis 170 kV.

Über PFISTERER

PFISTERER ist ein führender unabhängiger Hersteller von Kabelgarnituren, Isolatoren und Freileitungszubehör für die sensiblen Schnittstellen in Energienetzen. Die Unternehmensgruppe hat ihren Hauptsitz im süddeutschen Winterbach bei Stuttgart. PFISTERER entwickelt, produziert und vertreibt international erfolgreiche Lösungen für Spannungsebenen bis 1.100 kV. Mit einem Komplettangebot aus Produkten für den Einsatz in Energienetzen, Beratung, Montage und Schulungen ist PFISTERER ein weltweit geschätzter Partner für Unternehmen der Energieversorgung, des Anlagenbaus sowie des elektrifizierten Schienenverkehrs. PFISTERER betreibt Produktionsstätten in Europa, Nord- und Südamerika sowie Vertriebsniederlassungen in 18 Ländern Europas, Asiens, Südamerikas und den USA. Die Unternehmensgruppe beschäftigt rund 2.100 Mitarbeiter.